

## Aus Bauernhof wird Mehrfamilienhaus

Im Monnericher Haff Weirig wurden neue Sozialwohnungen eingerichtet

**Monnerich.** Angesichts der hohen Preise verfügt hierzulande nicht jeder über ein genügend hohes Einkommen, um auch nur zur Miete zu wohnen. Dann ist die öffentliche Hand gefordert. In diesem Sinne entstanden in Monnerich auf dem Areal Haff Weirig zehn Wohnungen und zwei Studios als Sozialwohnungen zur Vermietung an sozial schwache Bürger. Die Appartements verfügen über Wohnflächen zwischen 30,7 und 57,1 Quadratmeter, die Studios 29,4 und 30,7 Quadratmeter. Um in den Genuss einer dieser Wohnungen zu gelangen, zählen Kriterien wie die Einkommensverhältnisse, oder der Eigenbesitz. Zudem wird Bürgern die aus der Gemeinde stammen, Vorrang gewährt.

Die Gemeindeverwaltung erwarb das Gelände im März 2014. Der Kostenvoranschlag belief sich auf 3,098 Millionen Euro. Die Arbeiten wurden im Mai 2016 in Angriff genommen. Das Wohnungsbauministerium bezuschusst das Projekt zu 75 Prozent. Das entspricht 2,3 Millionen Euro. Für das architektonische Konzept zeichnete das luxemburgische Architektenbüro Arend und Thill verantwortlich.

Bei dem Projekt handele es sich um einen weiteren Baustein in ei-

ner Kette von sozialen Wohnungsbauvorhaben quer durch die Gemeinde, so Bürgermeister Jeannot Fürpass anlässlich der Einweihungsfeier. Alle Gemeinderäte seien sich ihrer sozialen Verantwortung voll bewusst. So entstanden 74 Sozialwohnungen für die verschiedensten Altersgruppen.

Der heutige Innenminister Dan Kersch habe hierzu die Voraussetzungen als ehemaliger Bürgermeister geschaffen, so Fürpass weiter. Dann sprach er die geplante Urbanisierung des ehemaligen Geländes der Armatures in Monnerich an.

Dort ist weiterer sozialer Wohnungsbau geplant. Zusätzlich sollen Mietwohnungen mit drei oder vier Schlafzimmern für sozialschwache kinderreiche Familien entstehen.

Wohnungsbauminister Marc Hansen würdigte den Einsatz der Gemeinde zur Bewältigung der Wohnungsmisere. Gemeinden müssen Antworten auf die Wünsche ihrer Bevölkerungen finden. Innenminister Dan Kersch freute sich über die parteiübergreifende Zusammenarbeit mit allen betroffenen Partnern aus den öffentlichen und privaten Sektoren. *pm*



Als Baustein in einer sozialen Kette wurde das soziale Wohnungsbauprojekt im Haff Weirig bezeichnet. (FOTO: PIERRE MOUSEL)